

# Auswanderung Bröringmeyer 1868/70 und Tebbe 1882

Quelle: Heft Nr. 20 der Schriftenreihe vom Heimatverein 1996 "Kennst Du Deine Heimat" - Seite 50 ff, Autor Franz-Josef Tegenkamp

Die beiden Söhne des Kötters Bröringmeyer (*auf Klövekorns Stelle*), waren nach dessen Tod um 1868/70 nach Amerika ausgewandert, die Köttereier wurde vom Verwalter an Haneberg verpachtet. Während der ältere der beiden Brüder, Anton Bröringmeyer, in Amerika verschollen blieb und für

Tod erklärt wurde, kehrte der jüngere, Clemens Bröringmeyer, im Sommer des Jahres 1893 nach Lohne zurück: „Eben vor Thorschlusß ist ein vor Jahren ausgewanderter Mitbürger zurückgekehrt, der hier ein ansehliches Besitzthum hat. Nach zwei Tagen wäre der frische Mann aufgrund Ediktalladung für todt erklärt“ (Zitat aus *Vechtaer Zeitung*, 20.07.1893). Er beabsichtigte jedoch nicht, wieder in Lohne ansässig zu werden.

Bereits im November 1893 ließ „der Lohgerber Clemens Bröringmeyer aus Lohne, später in Amerika, jetzt wieder in Lohne aufhaltsam, ... die von seinem für todt erklärten Bruder Anton Bröringmeyer aus Lohne ererbten olim Klövekorn's Immobilien ... in Beckmann's Wirtshause auf dem Brink bei Lohne“ zum Verkauf aufsetzen.

(Zitat aus *Vechtaer Zeitung* 28.09.1893)

Passagierlisten konnten für Anton und Clemens Bröringmeyer nicht gefunden werden.

Möglicherweise sind die beiden Brüder nacheinander unter falschem Namen illegal ausgewandert um den Militärdienst zu entgehen.

Nach seiner zweiten Auswanderung heiratete Clemens Bröringmeyer 1894 in Geen Creek, Illinois die Witwe von Anton Tebbe, der 1882 mit seiner Frau ausgewandert war und die Farm seines Onkels Bernard Tebbe übernommen hatte. (*siehe weiter unten*)

## Daten der Familie:

Johann Heinrich Anton Bröringmeyer \*04.05.1809 Lohne, Kötter, + 08.12.1867 Lohne

Eltern: Johann Bröringmeyer – Catharina Maria Bokern, Zeller in Lohne an der Wassermühle

oo 28.08.1838 Lohne – Josephine Schürmann \*10.12.1808 Lohne, +08.07.1847 Lohne

Eltern: Anton Schürmann – Maria Elisabeth Klövekorn, Schmied am Brink

- Kötter auf Klövekorns Stelle auf dem Brink (seit 1919 Villa Trenkamp, Brinkstraße Ecke Landwehrstraße)

• 10.08.1839 Elisabeth Bröringmeyer, + 26.08.1839 Lohne

• 14.10.1842 **Anton Bröringmeyer** – verschollen in Amerika

• 02.01.1845 **Clemens Bröringmeyer**, Farmer, + 03.05.1897 Teutopolis, Illinois

- Erbe der Klövekornchen Stelle in Lohne am Brink, ausgewandert 1870 und 1893

oo 20.11.1894 Green Creek – **Maria Bernardina Schlärmann, Witwe Anton Tebbe** – s.u. -

- Clemens erwarb 1894 eine Farm in der Nähe von Teutopolis, Illinois

Aus dieser Ehe ging noch ein Sohn namens Anton Bröringmeyer hervor:

\* 28.08.1895 Anton „Anthony“ Broeringmeyer, + 06.09.1893 Effingham, Illinois \*1

Der Sohn erbte später die Farm bei Teutopolis; er verkaufte den Besitz aber 1934 und zog mit seiner Familie in die nahe gelegene Kreisstadt Effingham, wo er seitdem als Kaufmann tätig war. Im ersten Weltkrieg hat er in der „Army“ gedient. Die Farm in Green Creek erbte sein Halbbruder Frank Tebbe; sie ist bis heute in Besitz der Familie geblieben.



Bild-Quelle \*1, by Clint Mason – Anton Broeringmeyer

**Immobilienverkauf.**  
**am Sonnabend,**  
**den 30. December.**  
Mittags 12 Uhr anfangend,  
läßt Lohgerber Cl. Bröringmeyer zu Lohne,  
im Hause des Wirts J. Beckmann seine so-  
genannte  
**Klövekorn's-Stelle**  
zum dritten und letzten Male  
zum Verkauf aufsetzen, wozu einladet,  
Lohne, December 1893.  
**S. Burhorst.**

*Vechtaer Zeitung* 21.12.1893

Der Schmied Clemens Tebbe erwarb 1871 für 1400 Thaler eine in Konkurs gegangene Lohgerberei von Clemens Bröringmeyer, welcher dann ausgewandert ist. Nach dem Erwerb der Lohgerberei gab der Sohn Anton Tebbe den Schmiedebetrieb auf, die dann 1873 abgebrochen wurde. Im Januar 1882 heiratete Anton Tebbe Maria Bernardina Schlärmann aus Harpendorf, aber kurze Zeit später verkaufte er seinen gesamten Besitz in Lohne, um nach Amerika auszuwandern und das Erbe seines Onkels Bernard Tebbe anzutreten. Letzterer war bereits vor 1839 ausgewandert und hatte in Teutopolis, Illinois Land erworben und eine Farm gegründet. Seine beiden Ehen blieben jedoch kinderlos.

Anton Tebbe verließ Lohne im Mai 1882 mit seiner Frau und einer Tochter. Am 10.06.1882 erreichten sie auf dem Schiff „Weser“ den Hafen von Baltimore, ab Bremen am 24.05.1882:

- *Teppe Anton 39, Butcher, Anna 24, Johanne 4, Nationality Prussia, Destination Effingham, IL* <sup>2</sup>

Anton Tebbe zog zu seinem Onkel Bernard Tebbe in die Landgemeinde Green Creek im County Effingham und bewirtschaftete dessen Farm, die er dann 1892 erbte. Zu der noch in Lohne geborenen Tochter Johanna kamen noch fünf weitere Geschwister.

**Anton Tebbe** \* 13.07.1843 Lohne, + 11.03.1894 Green Creek, Illinois  
 Eltern: Johann Heinrich Clemens Tebbe \*1796 Hagen, Lohgerber, +07.04.1875 Lohne  
 oo 10.11.1829 Lohne – A. M. Elis. Schürmann, \*1802 Lohne, +06.05.1877 Lohne  
 oo 10.01.1881 Lohne – **Maria Bernardina Schlärmann** \* 15.10.1858 Steinfeld,  
 + 30.04.1934 Green Creek

Eltern: Franz Anton Schlärmann – Maria Carolina Dreyer, Steinfeld  
 - nach dem Tod von Anton Tebbe heiratete sie am 16.11.1894 in Green Creek  
 - **Clemens Bröringmeyer** \*02.01.1845 Lohne - siehe oben -

- 03.03.1882 Lohne, **Antonia Josephine Johanna Tebbe**,  
 + 25.04.1947 Teutopolis, Effingham, IL
- 01.04.1884 Green Creek – Johann Bernard Joseph Tebbe + 1884
- 08.08.1885 Green Creek - Maria Catharina „Mary“ Tebbe, + 13.02.1959
- 27.01.1888 Green Creek – Franz Anton „Frank“ Tebbe, Erbe der Farm,  
 + 09.09.1940 Green Creek, IL
- 05.02.1890 Green Creek – Anna Bernardina „Anne“ Tebbe, + 16.02.1931
- 06.04.1892 Green Creek – Bernardina Josephina Tebbe, + 1934 Teutopolis, IL
- 25.08.1895 Teutopolis – Johann Anton „Anthony“ Broeringmeyer, 06.09.1983

Grabstein Anton Tebbe, St.Mary, Green Creek, Effingham, Illinois - \*1 by Joyce Michell

**Immobil-**  
und  
**Gerberei-Verkauf.**  
Am **Mittwoch**,  
den **26. April d. J.**,  
Nachmittags **4 Uhr**,  
läßt Lohgerber **Ant. Tebbe** zu **Lohne**,  
seine  
**Gerberei**  
nebst sonstigen **Immobil**  
zum **3. und letzten Mal**, im Hause  
des **Wirts Jos. Beckmann** zu **Lohne**  
öffentlich meistbietend zum Verkauf auf-  
setzen.  
Der **Aufschlag** wird bestimmt ertheilt.  
Bemerk wird noch, das für die **Gerbe-**  
**rei**, ein **höchliges** massives Gebäude,  
nebst **Einrichtung**, bis jetzt nur **1000 Mk.**  
geboten sind. Diefelbe ist vor **circa 15**  
**Jahren** neu gebaut, und hat **circa 7000**  
**Mk.** gekostet.  
**G. Burhorst.**

*Vechtaer Zeitung 18.04.1882*



Der Onkel von Anton Tebbe war bereits vor 1839 nach Amerika ausgewandert:

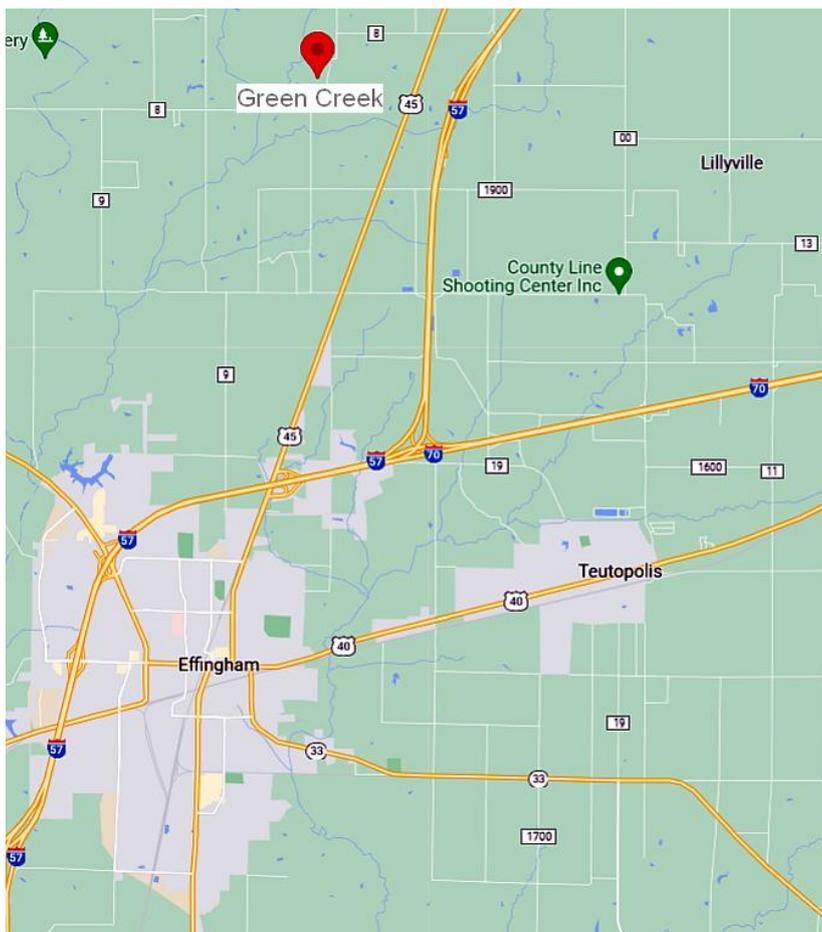
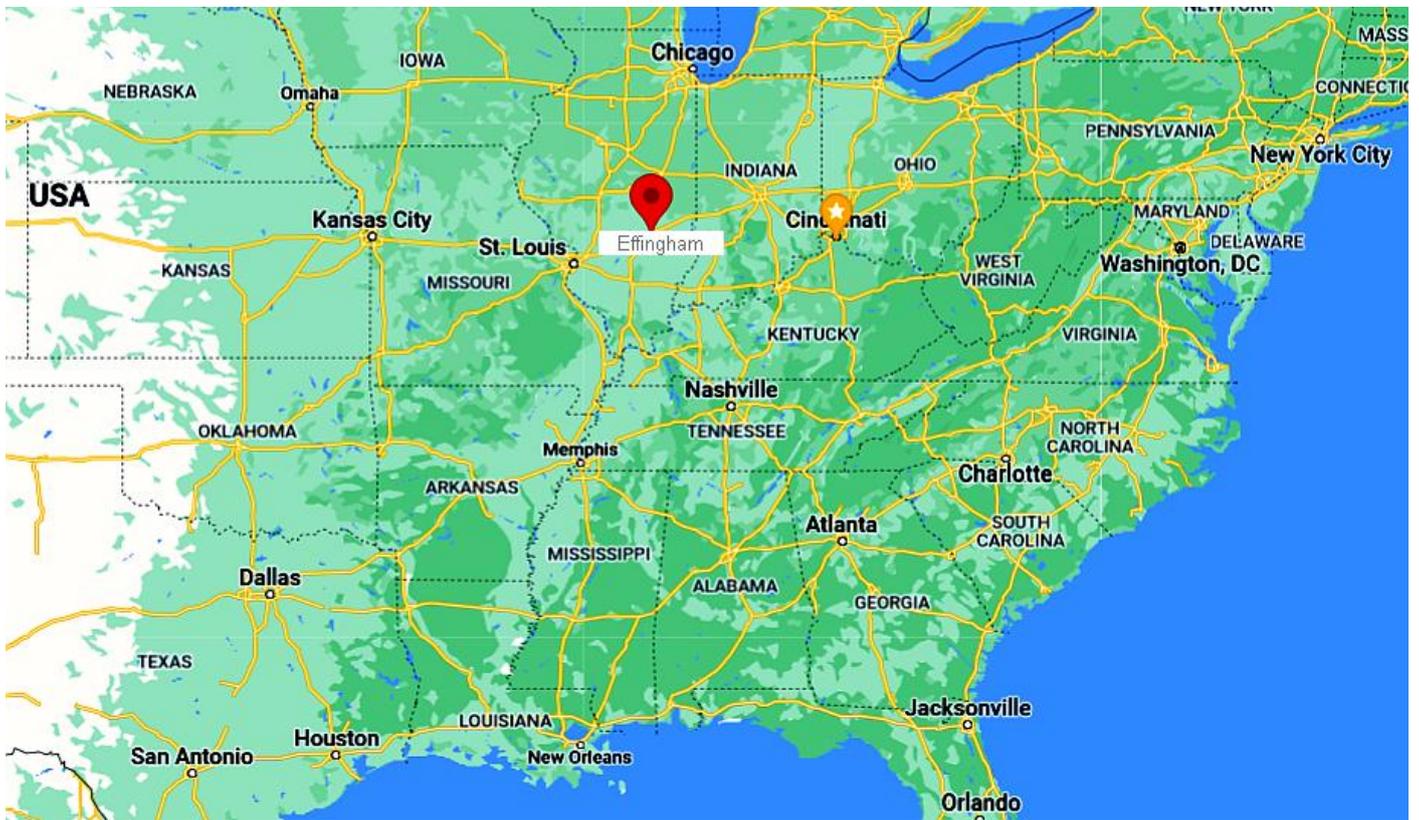
**Johann Bernard Joseph Tebbe** \* 14.08.1804 Vechta-Hagen, + 27.08.1892 Green Creek, IL  
 - seit 1839 Farmer in Green Creek, Illinois

- 1.oo 08.05.1827 Vechta – Maria Elisabeth Stuckenborg \* 21.12.1797 Dinklage, + 03.02.1852 Green Creek
  - 2.oo 24.08.1852 Teutopolis – Catharina Elis. Schumacher \* 06.12.1813 Carum, + 30.04.1882 Green Creek
- beide Ehen blieben kinderlos, daher erbte der Enkel Anton Tebbe die Farm

Quelle Heft Nr. 20 der Schriftenreihe vom Heimatverein 1996 "Kennst Du Deine Heimat" - Seite 50 ff, Autor Franz-Josef Tegenkamp

\*1 findagrave.com

\*2 familysearch.org



Saint Mary Help of Christians Church in Green Creek, Effingham, Illinois, gebaut 1860-1864 u.a. von süddoldenburger Siedlern  
Quelle: <http://www.frontiernet.net/~kevinperkins/greencrk.html>